

Köln, 17.04.2020

**Betreff: Wir sichern Warenkreisläufe unserer Kunden**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die letzten Wochen sind für viele von Ihnen – privat wie beruflich – sicherlich eine große Herausforderung gewesen. Die Ausbreitung des Coronavirus geht leider unvermindert weiter und dazu kommen noch zunehmend die wirtschaftlichen Folgen.

Diese Krise ist ein Ereignis, welches ohne Zweifel extreme und langfristige Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland haben wird. Daher haben wir in den letzten Tagen gemeinsam mit dem GDV (Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.) und den anderen deutschen Kreditversicherern intensive Gespräche mit dem Bundesministerium für Wirtschaft geführt. Das Ergebnis ist dabei ein Maßnahmenpaket, mit dem wir gemeinsam zur Aufrechterhaltung der deutschen Wirtschaft und somit zum Aufschwung nach dieser Krise beitragen werden.

Soweit und solange dieses Maßnahmenpaket der Bundesregierung Geltung hat, schützt es gemeinsam mit den Kreditversicherern die Lieferantenkredite kreditversicherter Unternehmen in Deutschland in Milliardenhöhe, auch in der durch Corona verursachten schwierigen Situation. Das Maßnahmenpaket ist beschränkt auf ab dem 1.3.2020 eingetretene Versicherungsfälle für Lieferantenkredite versicherter Unternehmen mit Sitz in Deutschland und deren mitversicherten Niederlassungen im Ausland betreffend Lieferungen und Leistungen zwischen dem 1.1.2020 und 31.12.2020, die Versicherungspolice mit Kreditversicherungsgesellschaften in Deutschland bzw. deutschen Niederlassungen von ausländischen Versicherungsunternehmen, wie Atradius Deutschland, abgeschlossen haben oder abschließen werden.

Gemeinsam geben wir somit deutschen Unternehmen Planungssicherheit, stabilisieren die Lieferketten, verhindern Kettenreaktionen und schaffen so wieder Vertrauen in unsere gemeinsamen Handelsgeschäfte.

**Was bedeutet das Maßnahmenpaket der Bundesregierung nun konkret für Ihr Unternehmen?**

1. Die Atradius Kreditversicherung versichert weiterhin Kredite, die Lieferanten ihren Abnehmern durch Verkäufe von Waren- oder Dienstleistungen mit Zahlungsziel einräumen.
2. Der Bund unterstützt uns in 2020 dabei, trotz erheblich gesteigener Ausfallrisiken, bestehende Deckungszusagen weiter aufrechtzuerhalten und auch neue zu übernehmen. Es ist geplant, dass Atradius die Risiken ab 2021 wieder vollumfänglich für Sie tragen wird.

3. Wir überwachen und bewerten weiterhin die Bonität der Abnehmer und übernehmen damit für unsere Kunden die wichtige Funktion der Risikonavigation, um Ihnen sichere Geschäfte mit Ihren Abnehmern zu ermöglichen. Das bedeutet, dass wir, bevor wir neue Deckungsvolumina zur Verfügung stellen, die Bonität des Unternehmens, an das die Lieferung gehen soll, wie gewohnt prüfen. Auf Grundlage der vorliegenden Risikoinformationen nehmen wir eine Risikobewertung vor und treffen eine Entscheidung dahingehend, ob und ggf. in welchem Umfang wir Versicherungsschutz für Lieferungen an einen bestimmten Kunden unseres Versicherungsnehmers einräumen. Die Bundesgarantie ist kein Automatismus für die Limitgewährung mit Blick auf Abnehmer, die - unabhängig der Auswirkungen der Corona Pandemie - bereits wirtschaftlich instabil sind. In Fällen besonders schlechter Bonitätsentwicklung kann es daher trotz alledem zu Limitkürzungen oder -streichungen kommen.
4. Das gemeinsame Ziel der Bundesregierung und uns als Kreditversicherer ist es, Unternehmen, die vor der Corona-Pandemie wirtschaftlich stabil waren, weiter ausreichend Kreditlimite zur Verfügung zu stellen. Beschränkt auf den Geltungsbereich des Maßnahmenpaketes bestätigen wir Ihnen daher, dass wir uns vor dem Hintergrund der Coronavirus-Pandemie nicht auf den allgemeinen Ausschlussstatbestand 01300.00 d) „Naturkatastrophe“ oder „Höhere Gewalt“ beziehen werden, sofern dieser in Ihrem Versicherungsvertrag vereinbart sein sollte.

Wir sind sehr froh, dass wir gemeinsam mit der Bundesregierung dieses Maßnahmenpaket entwickeln konnten und damit wesentlich zur Sicherung der Wirtschaft und Ihrer Handelsgeschäfte beitragen können.

Um auch während und nach der Krise genügend Möglichkeiten zu haben, Ihnen neue Limite zur Verfügung zu stellen, möchten wir Sie bitten, Ihr Kundenportfolio auf nicht genutzte Limite zu prüfen. Ihr persönlicher Account Manager wird Sie in den nächsten Tagen kontaktieren, um gezielt auf Risikobranchen den tatsächlichen Bedarf bis zum 28.4.2020 abzufragen.

Bitte bleiben Sie mit uns im Dialog und wenden Sie sich bei Fragen wie gewohnt an Ihren persönlichen Account Manager.

Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Langen

Frank Liebold